

Erläuterung zu TOP 4

Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft („EY“) hat der Gesellschaft, der BRAIN AG, bestätigt, dass im Rahmen der Jahres- und Konzernabschlussprüfung der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2019/2020 keine Mitarbeiter in leitender Funktion eingesetzt wurden bzw. für die Jahres- und Konzernabschlussprüfung der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2020/2021 einsetzen werden, die Mitglieder des Prüfungsteams für die Jahres- und Konzernabschlussprüfung der Wirecard AG, Aschheim, waren.

Der Aufsichtsrat hat nach gründlicher Prüfung und Abwägung der aktuellen Situation den Wahlvorschlag bezüglich des Abschlussprüfers unterbreitet. Auswahlkriterien waren hierbei neben der guten Kommunikation von EY zu Aufsichtsrat und Vorstand die auf Seiten von EY handelnden Personen. Sie zeigen ein hohes Maß an Geschäftsverständnis und verfügen über die erforderlichen Qualifikationen und Erfahrungen, um eine qualitativ hochwertige Prüfung sicherzustellen.

Ein Wechsel des Prüfers außerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Rotation ist zusätzlich mit erheblichem finanziellem und zeitlichem Aufwand verbunden.

Unter Abwägung aller Gesichtspunkte ist der Aufsichtsrat zur Überzeugung gekommen, dass eine Fortsetzung des Mandatsverhältnisses mit EY im besten Interesse der Gesellschaft und der Aktionäre ist.